

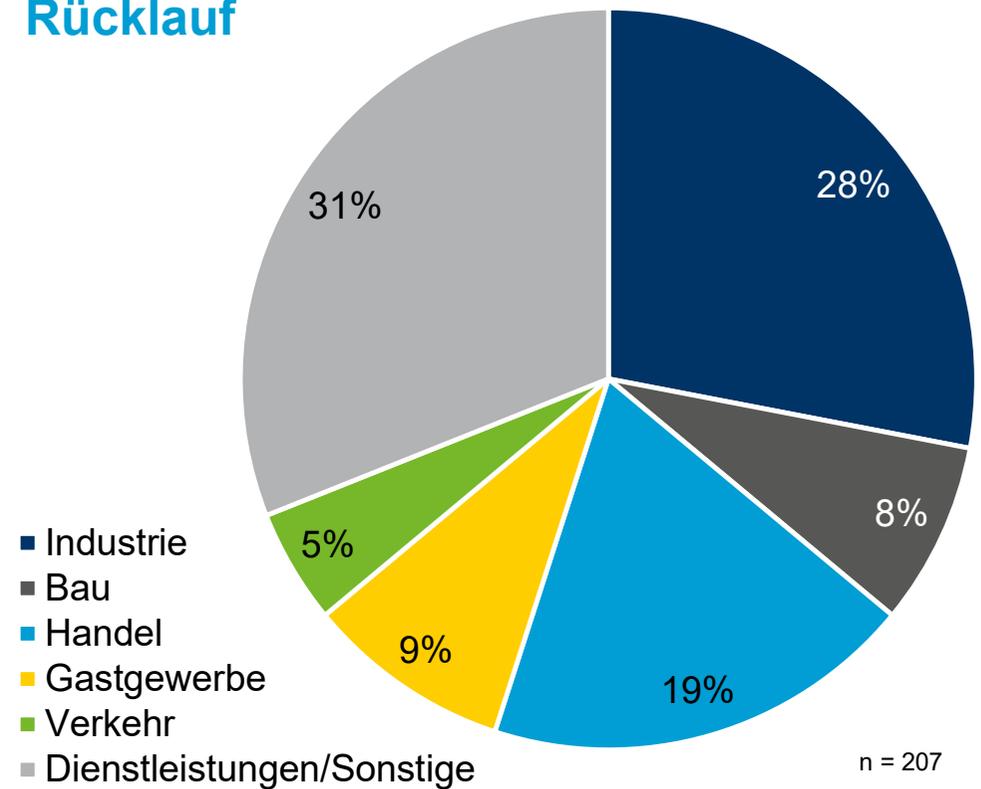
Ergebnisse der IHK-Umfrage „Energieversorgung und Energieverträge“

1. Quartal 2023

IHK-Umfrage „Energieversorgung und Energieverträge (1. Quartal 2023)“

- Online-Unternehmensbefragung
- Zeitraum:
5. bis 11. Januar 2023
- Rücklauf:
210 Antworten
- Verteiler:
2.500 Unternehmen aller Branchen
und Größenklassen
Rücklaufquote: 8 Prozent

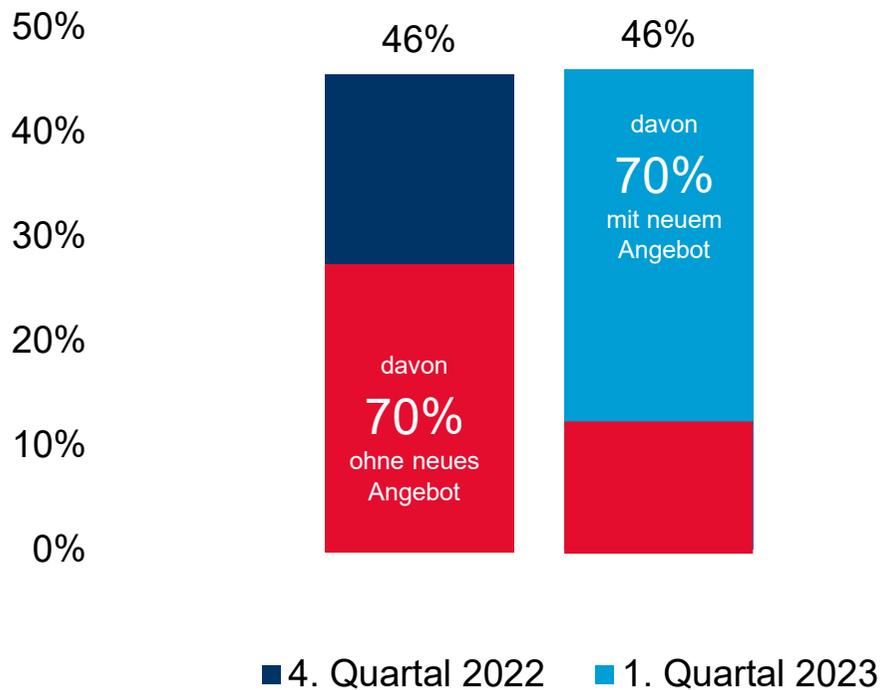
Rücklauf



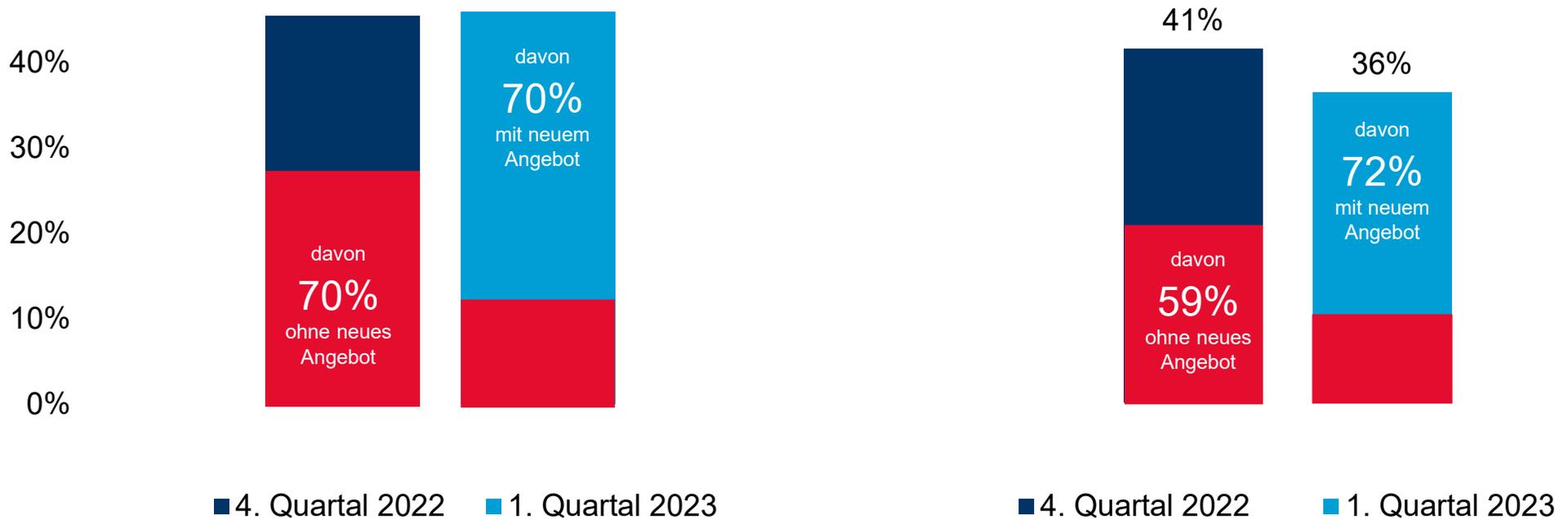
Energieverträge: „nur noch“ ein Drittel ohne Verträge



Ist Ihr **Strom**vertrag ausgelaufen/ läuft in den nächsten drei Monaten aus?

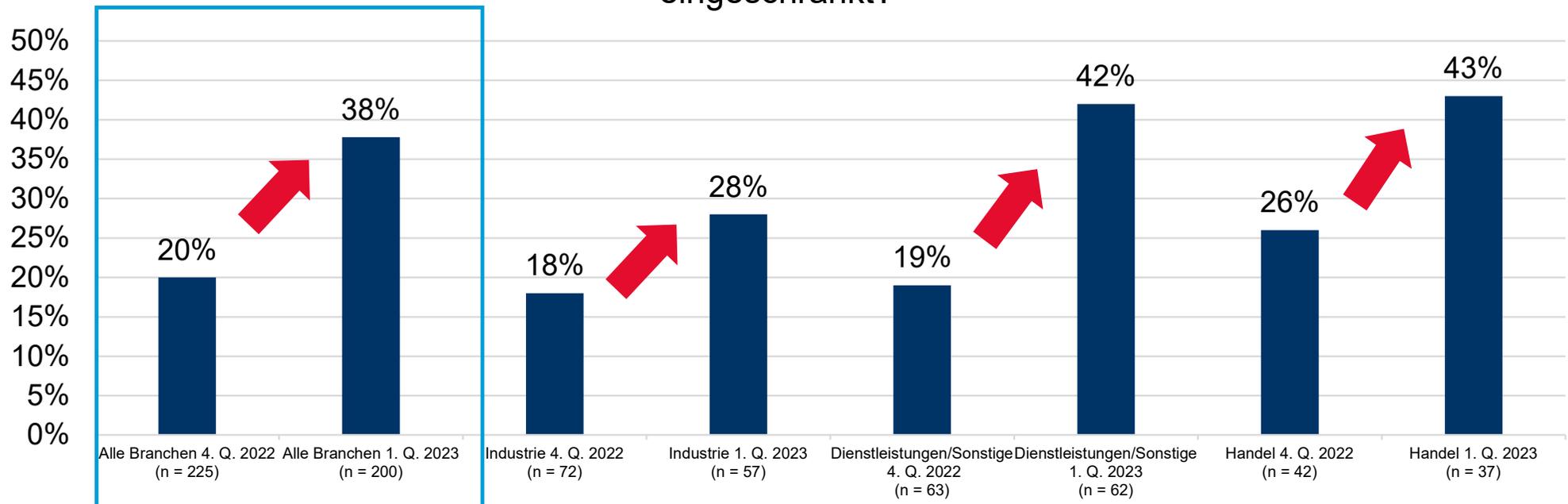


Ist Ihr **Gas**vertrag ausgelaufen/ läuft in den nächsten drei Monaten aus?



Produktion und Angebot: Branchenübergreifend fast Verdopplung der Einschränkungen

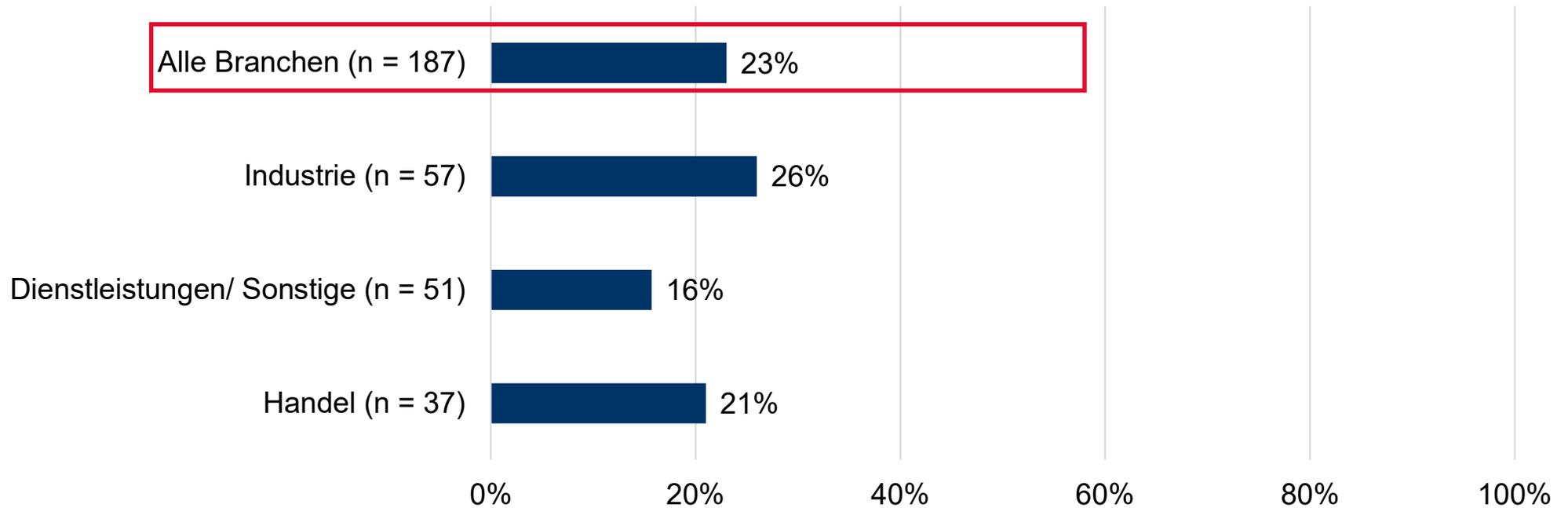
Haben Sie Produktion oder Angebot bereits aufgrund der Energiesituation eingeschränkt?



Insolvenzen: 23 Prozent bereits im Risiko



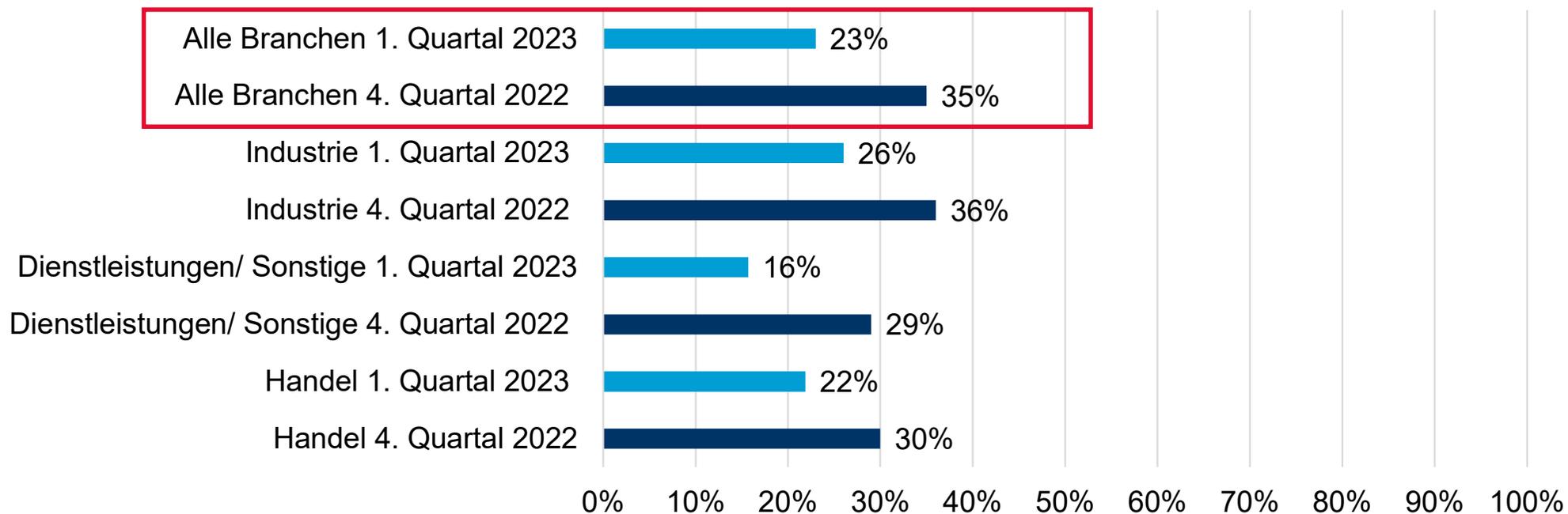
Sehen Sie sich durch die stark gestiegenen Energiepreise einem erhöhten Insolvenzrisiko ausgesetzt?



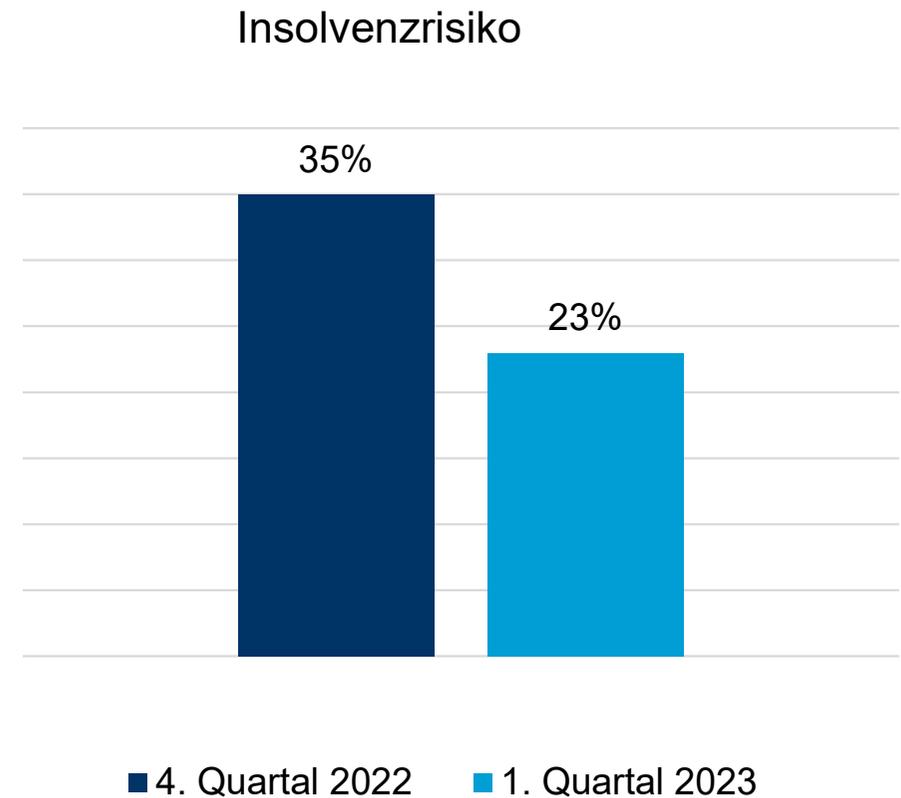
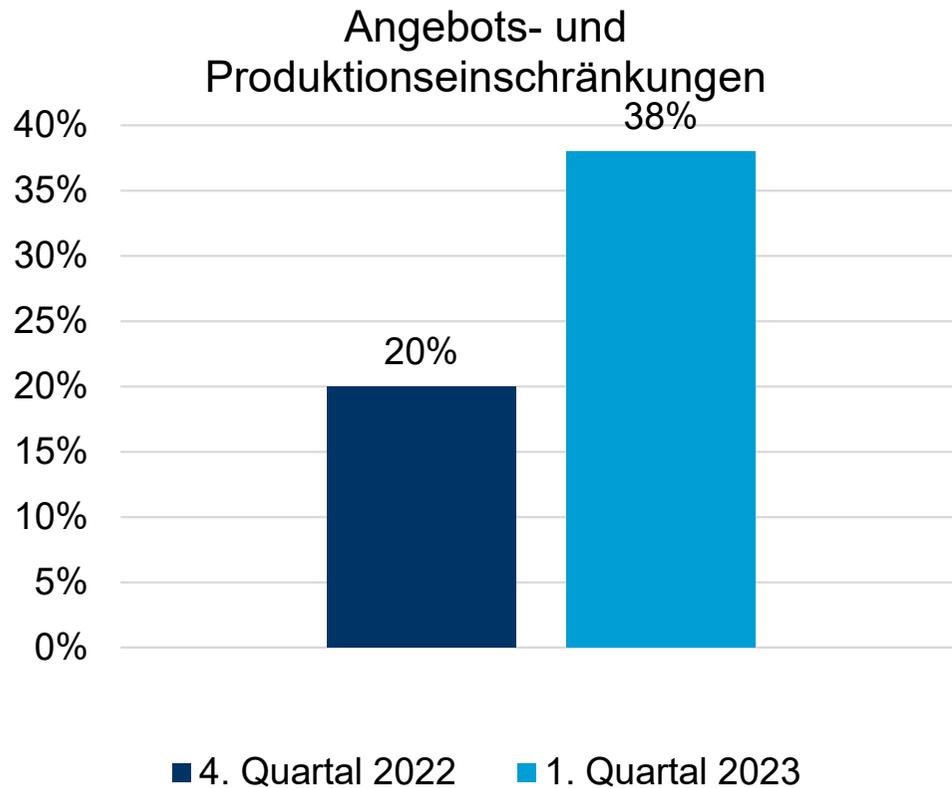
Insolvenzrisiko bleibt hoch, aber geringer als im Vorquartal



Sehen Sie sich durch die stark gestiegenen Energiepreise einem erhöhten Insolvenzrisiko ausgesetzt?

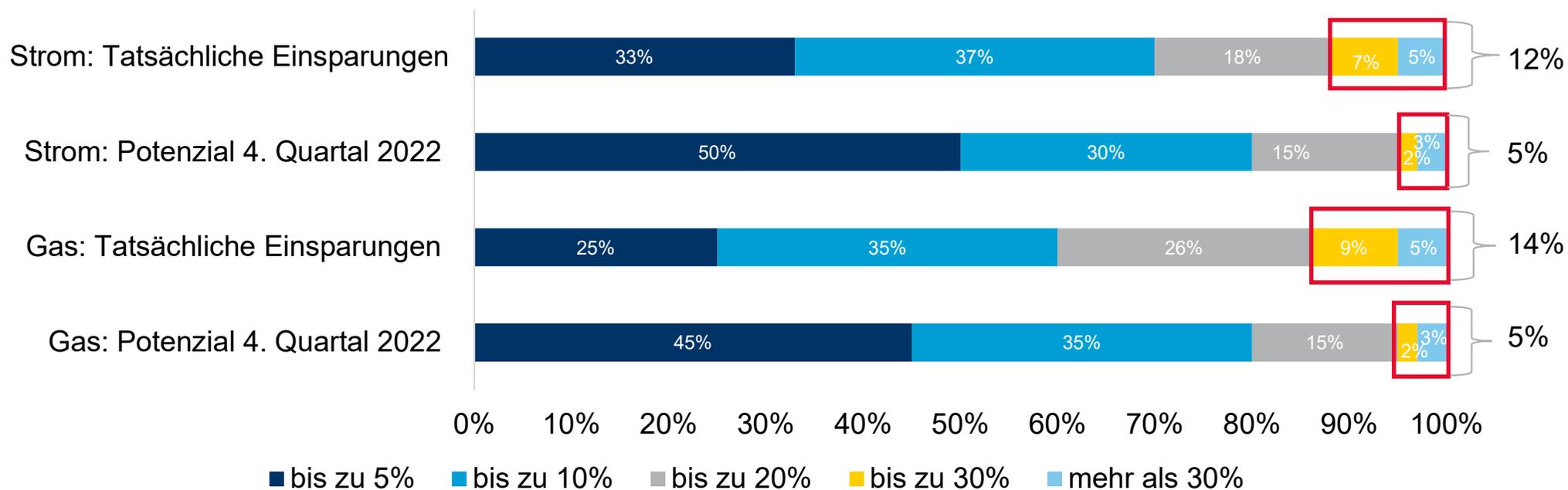


Zwischenbilanz: Einschränkungen deutlich höher, Insolvenzrisiko gesunken



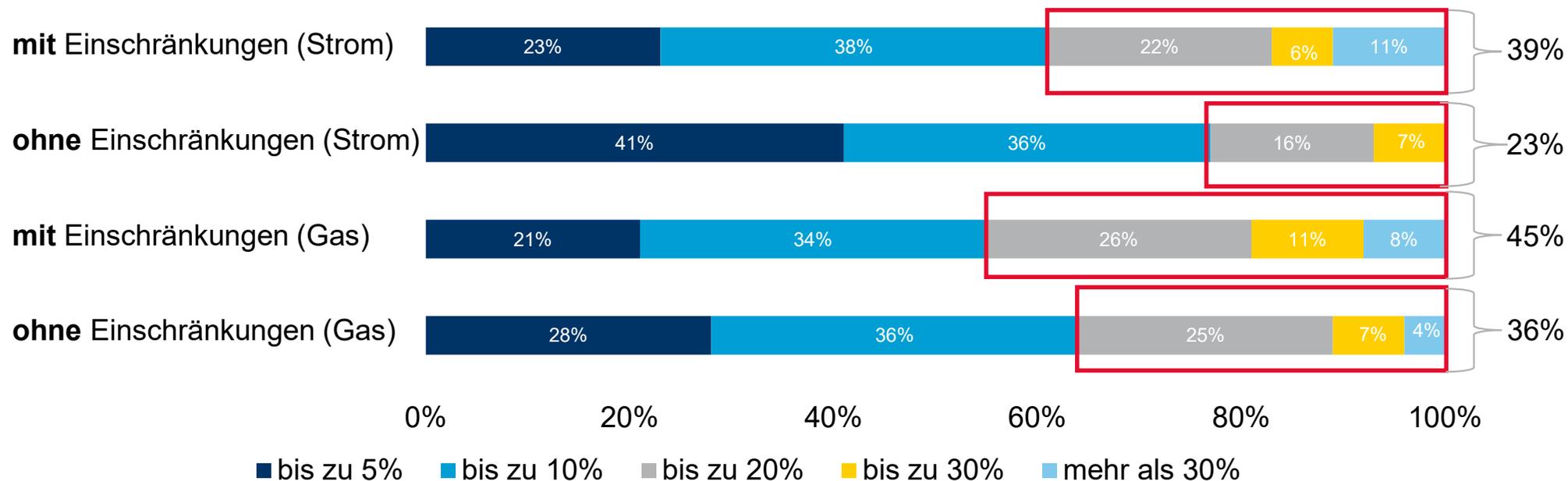
Einsparungen: Eigene Erwartungen übertroffen

Haben Sie in den letzten drei Monaten Maßnahmen umgesetzt, um Energie zu sparen?



Hohe Einsparmaßnahmen wurden mit Einschränkungen „erkauft“

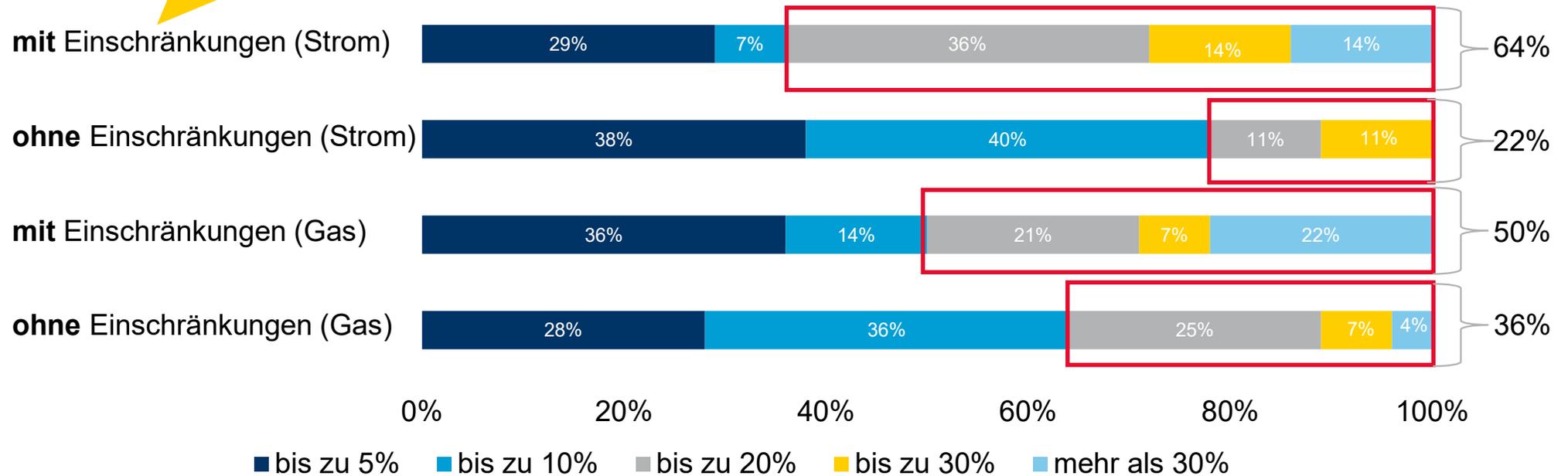
Haben Sie in den letzten drei Monaten Maßnahmen umgesetzt, um Energie zu sparen?



Industrie: Einsparungen gehen mit Produktionseinschränkungen einher

Deindustrialisierung

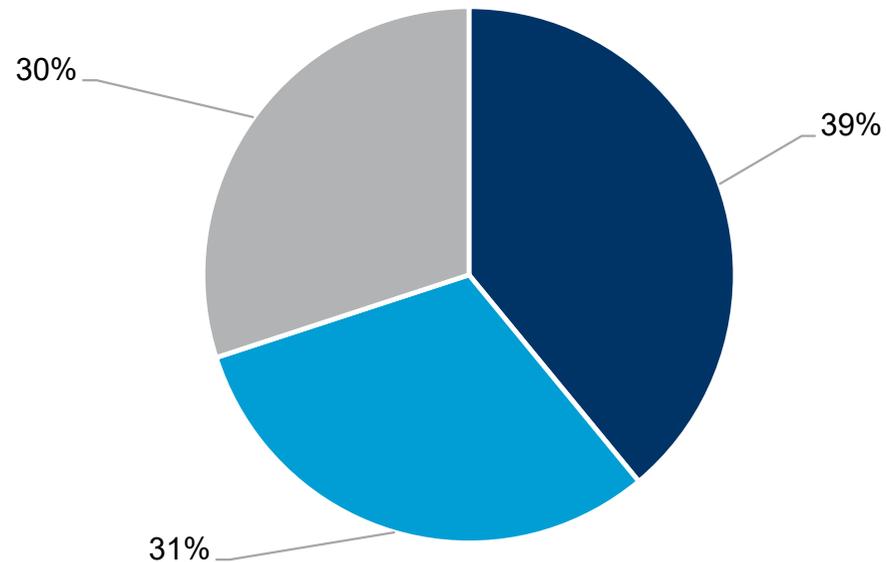
Industrie: Haben Sie in den letzten drei Monaten Maßnahmen umgesetzt, um Energie zu sparen?



Zukünftige Einsparungen: Zwei Drittel nur mit Einschränkungen!



Haben Sie in den kommenden drei Monaten noch Energieeinsparpotenzial?



■ Ja, ohne Einschränkungen der Produktion/Angebot

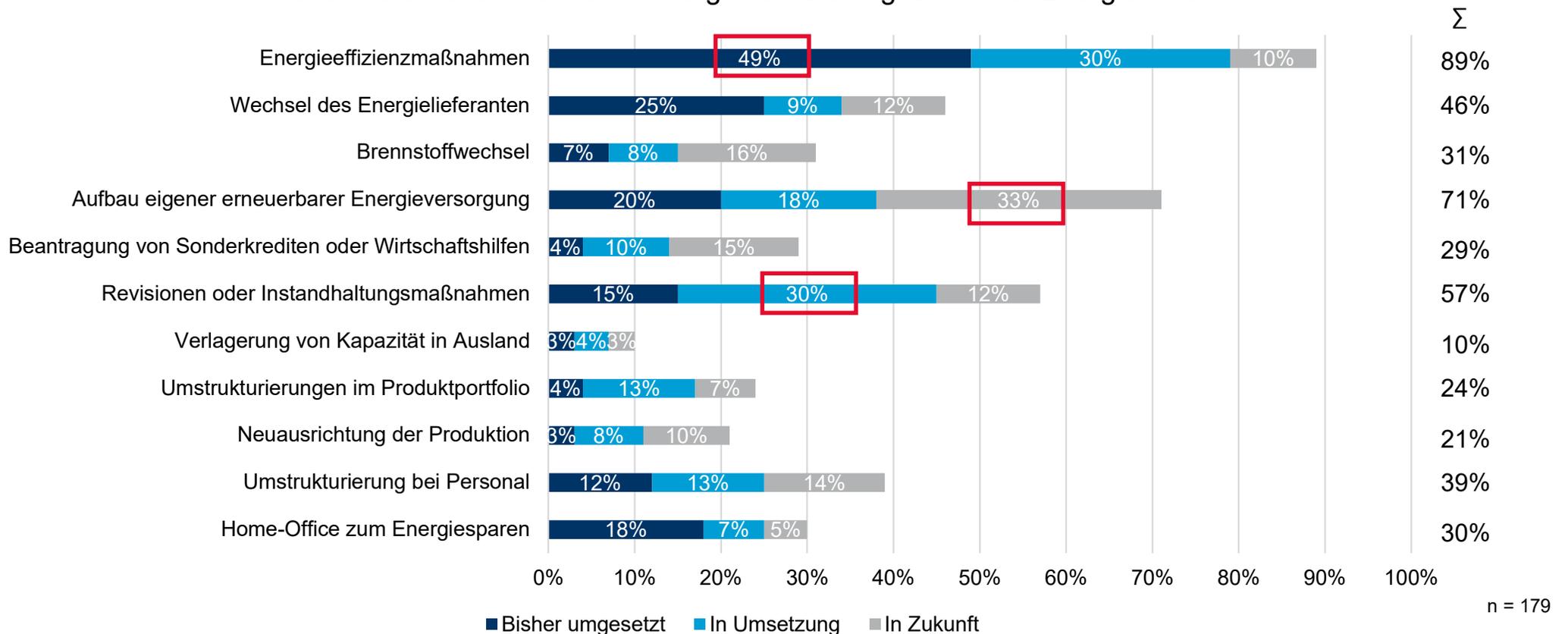
■ Ja, mit Einschränkungen der Produktion/Angebot

■ Nein, Produktion müsste eingestellt werden

n = 167

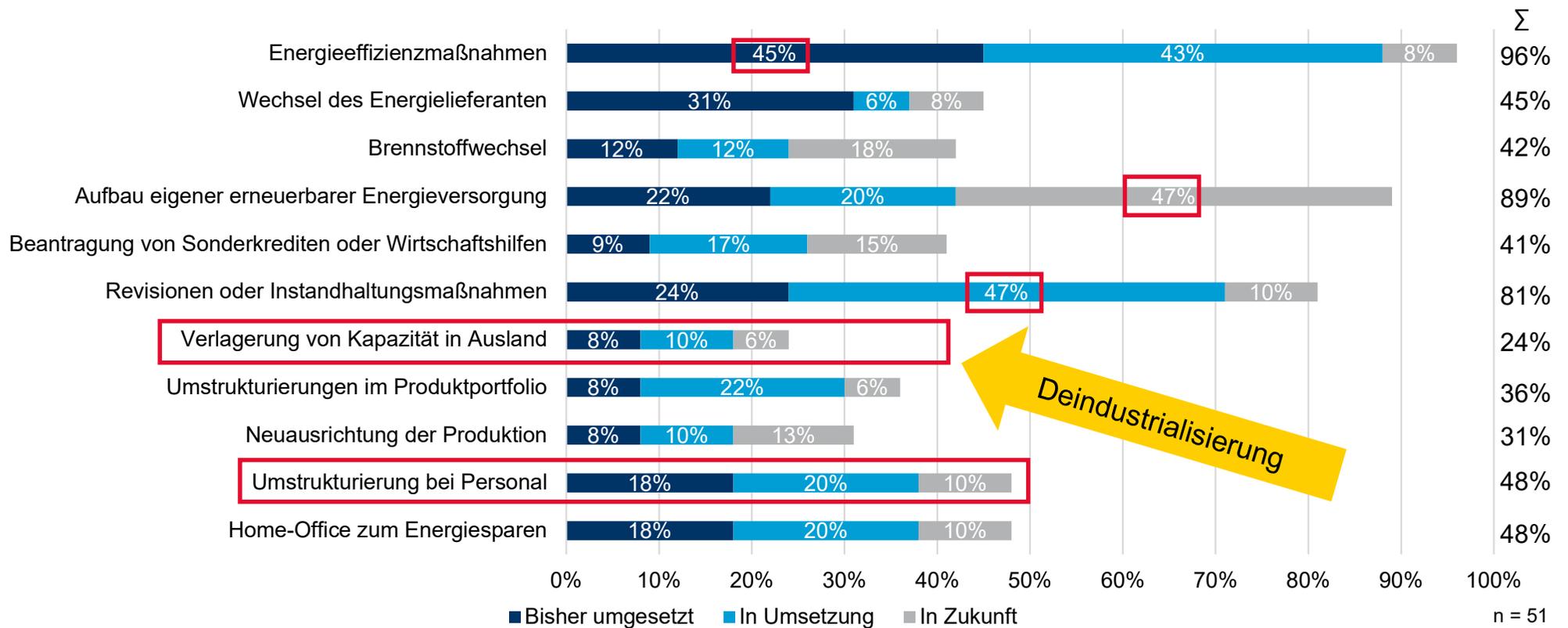
Bisher: Energieeffizienz, aktuell: Revisionen und Instandhaltung, zukünftig: Aufbau eigener erneuerbarer Energieversorgung

Welche betrieblichen Maßnahmen ergreifen Sie angesichts der Energiekrise?



Industrie: Bisher: Energieeffizienz, aktuell: Revisionen und Instandhaltung, zukünftig: Aufbau eigener erneuerbarer Energieversorgung

Welche betrieblichen Maßnahmen ergreifen Sie angesichts der Energiekrise?



Deindustrialisierung

IHK-Resolution zur Energiekrise (beschlossen am 10. Oktober 2022)



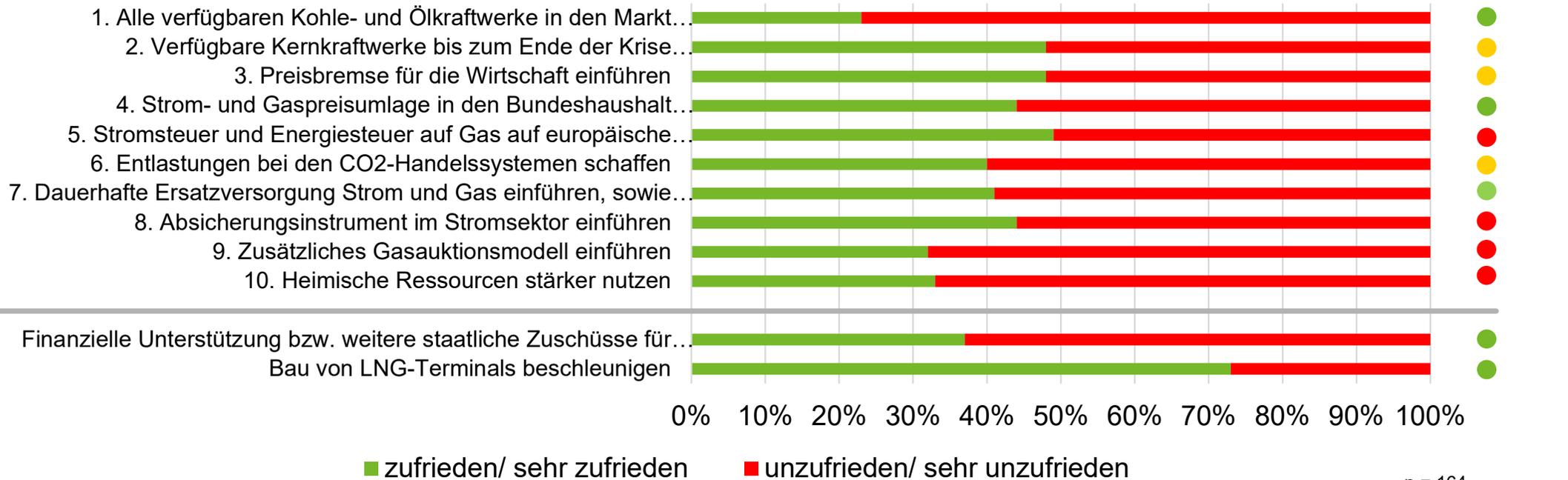
1. Alle verfügbaren Kohle- und Ölkraftwerke in den Markt zurückholen
2. Verfügbare Kernkraftwerke bis zum Ende der Krise weiterbetreiben
3. Preisbremse für die Wirtschaft einführen
4. Strom- und Gaspreislagen in den Bundeshaushalt überführen und Zuschuss zu Netzentgelten einführen
5. Stromsteuer und Energiesteuer auf Gas auf europäische Mindestsätze senken
6. Entlastungen bei den CO₂ - Handelssystemen schaffen
7. Dauerhafte Ersatzversorgung Strom und Gas einführen sowie Liquidität der Energieversorger sichern
8. Absicherungsinstrument im Stromsektor einführen
9. Zusätzliches Gasauktionsmodell einführen
10. Heimische Ressourcen stärker nutzen



Bewertung politischer Maßnahmen: Energieangebot weiter erhöhen, Preisinstrumente verbessern

Wie bewerten Sie die Arbeit der Politik?

Reihenfolge gemäß DIHK-Resolution





Zeit für Ihre Fragen und Diskussion



- Energiepreisbremsen (für alle)
 - Einführung am 1. März rückwirkend zum 1. Januar 2023
 - monatlicher Entlastungsbetrag: $(\text{individueller Preis} - \text{Referenzpreis}) \times \text{Entlastungskontingent} / 12$
 - Beachtung Höchstgrenzen
- Wirtschaftshilfe KMU
 - Für alle Energieträger
 - Antragsstellung ab 23. Februar bis Ende März bei NBank
- Kontakt IHK: 0541 353-255



Nächste IHK-Umfrage
„Energieversorgung und Energieverträge“
und
Energie-Espresso
Anfang April 2023

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!